

# sonntagsblatt

WÖCHENTLICHE INFORMATIONEN AUS DER DOMPFARRE ST. PÖLTEN

## Jahrestag der Domkirchweihe

### Festmesse

Sonntag, 11. Oktober, 10.30 Uhr



Unsere Domkirche entwickelte sich aus einer klösterlichen Anlage zur heutigen Bischofskirche.

Am 11. Oktober 1228 vollzog Bischof Gebhard von Passau nach Abschluss von großen Umbauten die Weihe der Kirche, der wir alljährlich dankbar gedenken.

## Termine – Veranstaltungen – Hinweise

Für die **Erstkommunion- und Firmvorbereitung** kann man sich **bis 30. Oktober** in der Dompfarrkanzlei anmelden. Tel.: 02742/35 34 02. Informationen zur Firmung 2021 sind auf der Homepage der Dompfarre auf der Startseite zu finden.

**Kinderwortgottesdienst am Sonntag, 11. Oktober**, Beginn: 9.15 Uhr im Dom.

### **Dommusik:**

**Sonntag, 11. Oktober, 10.30 Uhr:** Domchor & Ensemble auf Originalinstrumenten, J.S.Bach/Lutherische Messe & 8 Ordinariumschoräle; Concerto - Thomas Heinrich, J.S.Bach/Sinfonia Wir danken dir, Gott, wir danken dir.

**Sonntag, 18. Oktober: 12.00 Uhr** Momentum Vocal Ensemble; Simon Erasmus, Leitung – Giovanni Pierluigi da Palestrina / Missa Ecce sacerdos magnus.

**18.00 Uhr** Musicbanda Franui & Ludwig Lusser & Domkantorei – Werke von Bach / Mahler / Pirchner.

Änderung der **Messordnung am Sonntag, 18. Oktober:** hl. Messen um **8.45 Uhr** und um **12.00 Uhr** (10.00 Uhr Pfarrfirmung - Eintritt nur mit Platzkarten)

**Verkauf von Missio-Schokopralinen am Sonntag, 25. Oktober** nach allen Messen. Der Reinerlös der Aktion kommt Kindern und Jugendlichen in Afrika, Asien und Lateinamerika zugute.

Die **Senioren-Nachmittage** sowie alle **Veranstaltungen des Katholischen Bildungswerks** der Dompfarre müssen aufgrund der aktuellen Lage leider bis auf weiteres ausgesetzt werden. Wir bitten um Verständnis!

### **DERZEIT GELTENDE CORONA MASSNAHMEN**

Liebe Gottesdienstbesucherinnen und Gottesdienstbesucher! Die von der Bundesregierung beschlossenen verstärkten Corona-Maßnahmen betreffen auch unsere Gottesdienste. Bitte beachten Sie, dass ab Montag, den 21. September ein Mund-Nasenschutz während des gesamten Gottesdienstes zu tragen ist. Ein Mindestabstand von 1 Meter zu nicht im selben Haushalt lebenden Personen ist einzuhalten. Desinfektion der Hände beim Betreten der Kirche. Nur auf den gekennzeichneten Sitzplätzen Platz nehmen. Die Sessel in den Seitenschiffen sind entsprechend den Abstandsregeln gestellt, bitte diese nicht verrücken. Kommunionempfang nur mit Mund-Nasenschutz: Hostie empfangen, zur Seite gehen, Maske nicht abnehmen sondern etwas anheben und die Kommunion in den Mund nehmen. Die Begleitworte entfallen.

## Eingeladen in das Reich Gottes (Mt 22.1-14)

Im heutigen Sonntagsevangelium erzählt Jesus vom Hochzeitsmahl, das ein König seinem Sohn ausrichtet. Eine Hochzeit war in Israel das wichtigste Fest im sozialen Leben. Häufig fanden die Hochzeiten im Herbst nach der Weinlese und der Ernte statt. Bei der Einladung gab es Bräuche, die für uns heute nicht leicht nachvollziehbar sind. Die erste Einladung zur Feier wurde aus Höflichkeit ausgeschlagen, aber wer die zweite Einladung nicht annehmen wollte, der hat dadurch den Gastgeber sehr schwer gedemütigt. Eine besondere Situation war die Einladung eines Königs zur Hochzeit seines Sohnes (und künftigen Nachfolgers). Gäste, die dieser Einladung des Königs nicht folgen wollten, verweigerten dadurch die Anerkennung seiner königlichen Autorität.

Das Gleichnis beginnt eben mit einer Einladung zur Hochzeit. Der König (=Gott) lädt zur Hochzeit seines Sohnes (=Jesus) ein und die Eingeladenen (=die Hohenpriester und die Ältesten Israels, aber nicht nur sie!) boykottieren die (wiederholten) Einladungen des Königs, lassen sich aus verschiedenen Gründen entschuldigen und gehen ihren Alltagsgeschäften nach. Schließlich misshandeln die Geladenen seine Diener (=Propheten) und bringen sie sogar um. In diesem Gleichnis kündigt Jesus sein eigenes Schicksal an: dass er einen gewaltsamen Tod sterben wird. Nach dem Tod seiner Diener muss der König zurückschlagen: Er lässt die Mörder töten und zerstört ihre Stadt (die Strafe des Königs spielt auf die Zerstörung Jerusalems im Jahr 70 n. Chr. an).

Das Hochzeitsmahl in diesem Gleichnis steht für das Reich Gottes, für den Himmel. Gott lädt immer wieder ein, dabei sind diese Einladungen immer freiwillig und man sieht, wie ernst Gott uns Menschen als Partner nimmt, denn es bleibt immer unsere Entscheidung der Einladung zuzusagen oder abzulehnen. Interessant ist, dass das Mahl bei so vielen Problemen doch nicht abgesagt wird. Stattdessen ordnet der König am Ende an, dass die Diener einfach die Leute beliebig von der Straße zum Fest holen und so kommt eine buntgewürfelte Hochzeitsgesellschaft zusammen. Es kommen zur Hochzeit die Armen, die Unbekannten, die Draußen-stehenden, die Ausgegrenzten, die Sünder, alle, die nichts Wichtigeres und nichts Besseres zu tun hatten, die aber bereit waren, an der Hochzeit teilzunehmen. Um an dem himmlischen Hochzeitsmahl teilnehmen zu dürfen, brauchen wir also keine andere Voraussetzung mitzubringen als eine echte, ganzheitliche Bereitschaft, der Einladung zu diesem Fest des Lebens zu folgen, wo und wann immer sie uns erreicht. Damit machen wir uns selbst - und Gott, dem himmlischen Gastgeber - die allergrößte Freude.

# Gottesdienstplan vom 11. bis 18. Oktober 2020

<p><b>Sonntag, 11. Okt.</b>  <b>Jahrestag der</b>  <b>Domkirchweihe</b></p>	<p>9.15 Uhr: hl. Messe, <b>KIWOGO</b>            10.30 Uhr: <b>Festmesse – Kirchweihfest des Domes</b>            gest. v. Dommusik St. Pölten            11.45 Uhr: hl. Messe, <i>für die Anliegen der Pfarrgemeinde</i></p>
<p>Montag, 12. Okt.</p>	<p>7.00 Uhr: hl. Messe            8.00 Uhr: hl. Messe</p>
<p>Dienstag, 13. Okt.            hl. Koloman</p>	<p>7.00 Uhr: hl. Messe            8.00 Uhr: hl. Messe            8.30 Uhr bis 18.00 Uhr: eucharistische Anbetung in der RKK*            18.00 Uhr: hl. Messe</p>
<p>Mittwoch, 14. Okt.            hl. Kallistus I., Papst</p>	<p>7.00 Uhr: hl. Messe            8.00 Uhr: hl. Messe, <i>zu Ehren der Hl. Familie u. für alle armen Seelen</i>            12.30 Uhr: hl. Messe in der Landhauskapelle</p>
<p>Donnerstag, 15. Okt.            hl. Theresia v. Jesus (v. Ávila)</p>	<p>7.00 Uhr: hl. Messe            8.00 Uhr: hl. Messe, <i>für Verstorbene der Familie Ruschka,</i>            anschl. eucharistische Anbetung            18.00 Uhr: hl. Messe</p>
<p>Freitag, 16. Okt.            hl. Hedwig v. Andechs            hl. Gallus            hl. Margareta Maria Alacoque</p>	<p>7.00 Uhr: hl. Messe            8.00 Uhr: hl. Messe, <i>für † Präl. Dr. Alois Hörmer</i>            18.00 Uhr: hl. Messe</p>
<p>Samstag, 17. Okt.            hl. Ignatius v. Antiochien</p>	<p>7.00 Uhr: hl. Messe            8.00 Uhr: hl. Messe            18.30 Uhr: Sonntagsvorabendmesse</p>
<p><b>Sonntag, 18. Okt.</b>  <b>29. So. im Jahreskreis</b>  <b>Weltmissionssonntag</b></p>	<p><b>8.45 Uhr:</b> hl. Messe, <i>für die Anliegen die Pfarrgemeinde</i>  <b>12.00 Uhr:</b> hl. Messe, gest. v. Dommusik St. Pölten</p>

\*Rosenkranzkapelle

Rosenkranzgebet: Mo. bis Sa. (außer Do. u. Feiertag): 8.30 Uhr  
 Beichtgelegenheit: in der Sakristei nachfragen; Terminvereinbarung

Dompfarramt St. Pölten, Domplatz 1, 3100 St. Pölten

Tel.: 02742/35 34 02    [dompfarre.stpoelten@kirche.at](mailto:dompfarre.stpoelten@kirche.at)    [www.dompfarre-stpoelten.at](http://www.dompfarre-stpoelten.at)